

Ausstellungsdatum: 23.01.2012 Ersatz für das Datenblatt vom:
 *** Änderungen gegenüber Vorläufer, n.a. = nicht anwendbar, n.v. = nicht verfügbar



1 Stoff - / Zubereitungs - und Firmenbezeichnung

Angaben zum Produkt:

Handelsname: Plastimul 2K Super (Komponente A)

Verwendungszweck: Polymermodifizierte Bitumenbeschichtung gegen Bodenfeuchtigkeit

Angaben zum Hersteller / Lieferanten

Anschrift des Herstellers / Lieferanten:

MAPEI GmbH, Bahnhofsplatz 10, 63906 Erlenbach, Deutschland

Telefon: 09372-98950, Telefax: 09372-989548, eMail: sicurezza@mapei.it

Verantwortlich für das Datenblatt:

CHEMCO123 ® – Chemical Consultancy, Dipl. - Chemikerin R. Fechner, ☎ 05254 9575 05
 e-mail: info@chemco123.de

Notfall - Telefon

Beratungsstelle für Auskunftgebender Bereich:

Vergiftungsercheinungen Notfall - Telefon des Herstellers / Lieferanten

Telefon: 030 19240 Telefon: 09372-98950

2 Mögliche Gefahren

Für den Menschen:

Einstufung:

Enthält a, α', α"-Trimethyl-1,3,5-triazin-1,3,5(2H,4H,6H)-triethanol. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Zusätzliche Gefahrenhinweise:

Haut- oder Augenkontakt kann zu Haut- oder Augenreizungen, Hautausschlag oder allergischen Hautausschlägen führen.

Für die Umwelt:

Schwach wassergefährdend.

Für Werkstoffe:

Keine.

3 Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung:

Wässrige polymermodifizierte Bitumenemulsion mit funktionellen Zusatzstoffen

Gefährliche Inhaltsstoffe / Inhaltsstoffe mit arbeitsplatzbezogenen Grenzwerten:

CAS - Nr.,	Index - Nr.,	EG - Nr.,	Bezeichnung	m% - Bereich	Symbol	R - Sätze
25254-50-6	Keine.	246-764-0	Alpha, alpha', alpha"-Trimethyl-1,3,5-triazin-1,3,5(2H,4H,6H)-triethanol	0,1 < C < 1 %	Xn	R 22-36/38-43-52
CAS - Nr.,	Index - Nr.,	EG - Nr.,	Bezeichnung	m% - Bereich	Piktogramm	H - Sätze
25254-50-6	Keine.	246-764-0	Alpha, alpha', alpha"-Trimethyl-1,3,5-triazin-1,3,5(2H,4H,6H)-triethanol	0,1 < C < 1 %	GHS07 (Achtung)	H302, H319, H315, H317

R52 – Keine direkte Umwandlung möglich

Hinweise:

Einstufung und Kennzeichnung einer Zubereitung siehe Punkt 15.

Expositionsbegrenzung und PSA siehe Punkt 8

Relevanten R - Sätze im Wortlaut siehe unter Punkt 16

4 Erste - Hilfe - Maßnahmen

Allgemeine Hinweise:

Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.

Nach Einatmen:

Nach Einatmen der Brandgase oder Zersetzungprodukte im Unglücksfall an die frische Luft gehen.

Arzt konsultieren.

Nach Hautkontakt:

Mit warmem Wasser und Seife abwaschen.

Beim Auftreten von Hautreizungen oder allergischen Reaktionen einen Arzt hinzuziehen.

Nach Augenkontakt:

Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit viel Wasser ausspülen und Arzt konsultieren.

Handelsname: Plastimul 2K Super (Komponente A)
Hersteller / Lieferant: MAPEI GmbH, Bahnhofsplatz 10, 63906 Erlenbach, Deutschland
Telefon: 09372-98950, **Ausstellungsdatum:** 23.01.2012 **Ersatz für das Datenblatt vom:**

Nach Verschlucken:

Kein Erbrechen herbeiführen.

Arzt aufsuchen.

Hinweise für den Arzt:

Symptomatische Behandlung.

Besonderes Material zur Ersten Hilfe erforderlich:

Keine.

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel: Trockenlöschmittel, CO₂, Sprühwasser oder "Alkohol"-Schaum verwenden.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: Wasservollstrahl.

Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:

Im Brandfall kann freigesetzt werden: Kohlenstoffoxide und Stickoxide.

Zusätzliche Hinweise: Keine.

Besondere Schutzausrüstung:

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät anlegen.

Dicht schließender Chemieschutanzug.

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:**

Siehe persönliche Schutzausrüstung.

Verunreinigte Flächen werden äußerst rutschig / klebrig. Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (z. B. Sand, Universalbindemittel, Sägemehl). Alle Zündquellen entfernen. Für gute Lüftung sorgen.

Umweltschutzmaßnahmen und Reinigung:

Nicht in Oberflächenwasser oder Kanalisation gelangen lassen. Verunreinigung des Grundwassers durch das Material vermeiden. Wenn grössere Mengen verschütteten Materials nicht eingedämmt werden können, sollen die lokalen Behörden benachrichtigt werden.

Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen: (Universalbindemittel). Aufkehren und in geeignete Behälter zur Entsorgung geben.

Verfahren zur Reinigung:

Reinigungsmethoden - große Mengen an verschüttetem Material:

Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen: (Universalbindemittel). Aufkehren und in geeignete Behälter zur Entsorgung geben.

Reinigungsmethoden - kleine Mengen an verschüttetem Material:

Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen: (Universalbindemittel). Aufkehren und in geeignete Behälter zur Entsorgung geben.

Zusätzliche Hinweise:

Persönliche Schutzausrüstung tragen.

7 Handhabung und Lagerung**Handhabung****Hinweise zum sicheren Umgang:**

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Für gute Lüftung sorgen.

Bei Überschreitung der empfohlenen Verarbeitungstemperatur (5 – 30 °C) können gefährliche Dämpfe freigesetzt werden.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Übliche Maßnahmen des vorbeugenden Brandschutzes.

Lagerung**Anforderung an Lagerräume und Behälter:**

Behälter dicht verschlossen an einem trockenen, gut belüfteten Ort aufbewahren.

Bei Temperaturen zwischen 5 °C und 30 °C aufbewahren.

Zusammenlagerungshinweise:

Nicht zusammen mit Oxidationsmitteln aufbewahren.

Handelsname: Plastimul 2K Super (Komponente A)

Hersteller / Lieferant: MAPEI GmbH, Bahnhofsplatz 10, 63906 Erlenbach, Deutschland

Telefon: 09372-98950, Ausstellungsdatum: 23.01.2012 Ersatz für das Datenblatt vom:

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Keine.

Lagerklasse: 13 (VCI - Konzept)**8 Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung****Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:**

Schutzausrüstungen bereitstellen:

Für ausreichende Belüftung sorgen, besonders in geschlossenen Räumen.

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

Arbeitplatzgrenzwerten (AGW) TRGS 900 / RL 2000/39/EG / Biologische Grenzwerte (BGW) TRGS 903

CAS / Bezeichnung des Stoffes**Überwachungswerte AGW / BGW:****Persönliche Schutzausrüstung****Allgemeine Schutz - und Hygienemaßnahmen:**

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Beschmutzte Kleidung entfernen und vor Wiederverwendung waschen. Bei der Arbeit nicht essen und trinken. Bei der Arbeit nicht rauchen.

Atemschutz: Keine Gefahr bei Einhaltung der Verarbeitungstemperatur von 5 – 30 °C.**Handschutz - kurzzeitige Exposition:**

Schutzhandschuhe; z. B. KCL Camatril Velour 730 / Best - Nitrosolve 730; Durchbruchzeit > 30 min.

Handschutz - langzeitige Exposition:

Schutzhandschuhe; z. B. KCL Camatril Velour 730 / Best - Nitrosolve 730; Durchbruchzeit > 480 min.

Weitere Informationen beim Hersteller/Lieferanten (Handschuhe) erfragen.

Augenschutz: Schutzbrille**Körperschutz:** Langärmelige Arbeitskleidung**Sonstiges:** Die Art der Schutzausrüstung muss je nach Konzentration, Menge und Exposition des gefährlichen Stoffes am Arbeitsplatz ausgewählt werden**9 Physikalische und chemische Eigenschaften****Erscheinungsbild****Form:** Paste**Farbe:** schwarz**Geruch:** charakteristisch**Sicherheitsrelevante Daten**

pH - Wert, unverdünnt: 9 - 11

Siedepunkt / Siedebereich (°C): Keine Daten verfügbar,

Schmelzpunkt / Schmelzbereich (°C): Keine Daten verfügbar

Flammpunkt (°C): nicht anwendbar, im geschlossenen Tiegel

Entzündlichkeit (EG A10 / A13): nicht anwendbar

Zündtemperatur (°C): Keine Daten verfügbar

Selbstentzündlichkeit (EG A16): nicht anwendbar

Brandfördernde Eigenschaften: nicht anwendbar

Explosionsgefahr: nicht anwendbar

Explosionsgrenzen (Vol.%) untere: nicht anwendbar, obere: nicht anwendbar

Dampfdruck: nicht anwendbar

Dichte (g / ml): 0,65

Löslichkeit (in Wasser): emulgierbar Löslich in Kohlenwasserstoffen

Verteilungskoeffizient, n - Oktanol / Wasser: Keine Daten verfügbar

Viskosität: 150 - 220 dPas

Lösemitteltrennprüfung: Keine Daten verfügbar

Lösemittelgehalt(Gew.%): nicht anwendbar

Fettlöslichkeit: nein

Weitere Angaben

Thermische Zersetzung (°C): Keine Daten verfügbar

Dampfdichte (Luft = 1): Keine Daten verfügbar

Verdunstungszahl: Keine Daten verfügbar

Handelsname: Plastimul 2K Super (Komponente A)
Hersteller / Lieferant: MAPEI GmbH, Bahnhofsplatz 10, 63906 Erlenbach, Deutschland
Telefon: 09372-98950, **Ausstellungsdatum:** 23.01.2012 **Ersatz für das Datenblatt vom:**

10 Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Bedingungen:

Stabil unter normalen Bedingungen.

Zu vermeidende Stoffe:

Oxidationsmittel.

Gefährliche Zersetzungprodukte:

Keine Daten verfügbar

Weitere Angaben:

Keine.

11 Angaben zur Toxikologie

Toxikologische Prüfungen**Akute Toxizität:**

Einatmen, LC₅₀ Ratte, (mg / l / 4h): Keine Gefahr durch Inhalation.

Verschlucken, LD₅₀ Ratte, (mg / kg): > 2000

Hautkontakt, LD₅₀ Ratte, (mg / kg): > 2000

Reiz - / Ätzwirkung (an Haut / Auge): Kann Augen-/Hautreizungen verursachen.

Sensibilisierung: Enthält a, α', α"-Trimethyl-1,3,5-triazin-1,3,5(2H,4H,6H)-triethanol.
Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Subakute / chronische Toxizität:

Karzinogenität: Keine.

Mutagenität: Keine.

Teratogenität: Keine.

Narkotische Wirkung: Keine.

12 Angaben zur Ökologie

Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit):

In Kläranlagen kann es mechanisch abgetrennt werden. Teilweise biologisch abbaubar.

Mobilität: Verhalten in Umweltkompartimenten:

Mobilität und Akkumulationspotential:

Keine Bioakkumulation.

Ökotoxische Wirkungen, aquatische Toxizität:

Schwach wassergefährdend.

Weitere Angaben zur Ökologie / Andere schädliche Wirkungen:

CSB - Wert, mg / g: Keine Daten verfügbar

BSB₅ - Wert, mg / g: Keine Daten verfügbar

AOX - Hinweis: Produkt enthält keine organischen Halogene.

Persistente, bioakkumulierbare und toxische (PBT) Stoffe: Keine.

Sehr persistente und sehr bioakkumulierbare (vPvB) Stoffe: Keine

13 Hinweise zur Entsorgung

Für Produktreste

Empfehlung: D10

Abfallschlüssel - Nr.: 08 04 10 - Klebstoff- und Dichtmassenabfälle oder 17 03 02 - Bitumengemische
Zusätzlich örtliche behördliche Vorschriften beachten.

Sicherer Umgang: Siehe Punkt 7 und 15.

Für ungereinigte Verpackungen

Empfehlung: Mit geeignetem Reinigungsmittel spülen. Sonst wie Produktreste.

Sicherer Umgang: Wie für Produktreste.

Handelsname: Plastimul 2K Super (Komponente A)
Hersteller / Lieferant: MAPEI GmbH, Bahnhofsplatz 10, 63906 Erlenbach, Deutschland
Telefon: 09372-98950, **Ausstellungsdatum:** 23.01.2012 **Ersatz für das Datenblatt vom:**

14 Angaben zum Transport

Landtransport: Einstufung nach ADR / GGVS und RID / GGVE

Seeschiffstransport: Einstufung nach IMDG / GGVSee

Luftransport: Einstufung nach IATA - DGR / ICAO - TI

Bemerkungen: Kein Gefahrgut nach den Transportvorschriften.

15 Vorschriften

Kennzeichnung:

Die Einstufung der Zubereitung wurde gemäß den Kriterien der RL 1999/45/EG, der VO (EG) Nr. 1272/2008, Anhang VI, CLP00 vorgenommen

Enthält a, α', α"-Trimethyl-1,3,5-triazin-1,3,5(2H,4H,6H)-triethanol. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

R - Sätze: Keine.

S - Sätze:

S 37 - Geeignete Schutzhandschuhe tragen.

EU Vorschriften:

RL 2004/42/EG (Decopaint-Richtlinie): nicht anwendbar

RL 1999/13/EG (VOC – Richtlinie) VOC – Anteil in g / kg: nicht anwendbar

Verordnung (EG) Nr. 648/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 31. März 2004 über Detergenzien. nicht anwendbar

Nationale Vorschriften

Gefahrstoffverordnung §§ 7-18: Schutzstufe: 1

Arbeitsschutzgesetz § 5: Ja.

Störfallverordnung beachten: Nein.

Betriebssicherheitsverordnung / TRbF: Nein.

Technische Anleitung Luft: Nummer 5.2.5

Wassergefährdungsklasse: 1 (Selbsteinstufung VwVwS vom 27.07.2005)

Abfallschlüssel nach EAK: 08 04 10 / 17 03 02

Bezeichnung: Klebstoff- und Dichtmassenabfälle / Bitumengemische

Entsorgungsempfehlung: Kann unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften deponiert oder in geeigneten Verbrennungsanlagen verbrannt werden.

Regelungsbereich der TRGS 514 beachten: Nein.

Regelungsbereich der TRGS 515 beachten: Nein.

Regelungsbereich des WRMG / Detergenzienverordnung beachten: Nein / Nein.

Lösemittelverordnung (31.BImSchV) VOC – Anteil in g / kg: nicht anwendbar

Lösemittelhaltige Farben- und Lack-Verordnung (ChemVOCFarbV): nicht anwendbar

Regelungsbereich der FPV beachten: Nein.

Sonstige zu beachtende Vorschriften: WHG § 19

16 Sonstige Angaben

Relevante R - Sätze:

Keine.

Wortlaut der R-Sätze unter Punkt 3:

R 22 - Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.

R 36/38 - Reizt die Augen und die Haut.

R 43 - Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

R 52 - Schädlich für Wasserorganismen. (keine Umwandlung möglich)

Wortlaut der H-Sätze unter Punkt 3:

H302 - Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H319 - Verursacht schwere Augenreizung.

H315 - Verursacht Hautreizungen.

H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Handelsname: Plastimul 2K Super (Komponente A)

Hersteller / Lieferant: MAPEI GmbH, Bahnhofsplatz 10, 63906 Erlenbach, Deutschland

Telefon: 09372-98950, **Ausstellungsdatum: 23.01.2012 Ersatz für das Datenblatt vom:**

Quellen der wichtigsten Daten, die zur Erstellung des Sicherheitsdatenblattes dienten:

Informationen des Herstellers

Die Angaben basieren auf dem Stand der Kenntnisse und Erfahrungen am Ausstellungsdatum, sie haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen. Sie dürfen weder geändert, noch auf andere Produkte übertragen werden. Vervielfältigung im unveränderten Zustand ist erlaubt.

mape044

Sicherheitsdatenblatt
PLASTIMUL 2 K SUPER comp. B

Sicherheitsdatenblatt vom 1/2/2008, Version 1

1. STOFF-/ZUBEREITUNGS-UND FIRMENBEZEICHNUNG

Handelsname: PLASTIMUL 2 K SUPER comp. B
Produktart und Verwendung: Klebermörtel.

Lieferant:
MAPEI S.p.A. - Via Cafiero, 22 - 20158 Mailand - ITALIEN

Telefonische Rückfrage in Notfällen bei Firma und/oder zuständiger Gesundheitsbehörde:
MAPEI S.p.A. - Tel. +(39)02376731

Sachkundigen Person verantwortlich vom Sicherheitsdatenblatt:

sicurezza@mapei.it

2. MÖGLICHE GEFAHREN

Keine eigentliche Gefahr bei vorschriftsmäßigem Gebrauch.
Das Produkt enthält Zement. Zement reagiert mit Feuchtigkeit stark alkalisch, deshalb Kontakt mit Haut und Augen vermeiden.
See at paragraph 11 the additional information concerning crystalline silica

3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Gefährlicher Arbeitsstoff im Sinne der CE 67/548-Richtlinie und Einstufung nach:
80% - 90% kristalline Kieselsäure ($\text{Ø} > 10 \mu$)
CAS: 14808-60-7 EC: 238-878-4

3% - 5% Portland Zement, chromatarm
CAS: 65997-15-1
Xi; R38-41

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Bei Hautkontakt:

Mit reichlich Wasser und Seife abwaschen.

Bei Berührung mit den Augen:

Sofort mit reichlich fließendem Wasser 10 Minuten lang bei offenen Lidern ausspülen; anschließend Augen mit einer sterilen Gaze oder einem reinen Taschentuch bedecken UND ARZT AUFSUCHEN.

Bei Verschlucken:

Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

Bei Einatmen:

Raum belüften. Verunglückten sofort aus dem verunreinigten Raum entfernen, in einem gut belüfteten Raum hinlegen und ruhig halten. Im Fall von Übelkeit einen Arzt zuziehen.

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Nicht feuergefährlich.

Verbotene Löschergeräte:

Im allgemeinen keines.

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Persönliche Schutzmaßnahmen:

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Schutzmaßnahmen für die Umwelt:

Reinigungsmethoden:

Verbreitung aufhalten und mechanisch aufnehmen, ohne zu viel Staub aufzuwirbeln.

Nach dem Auffangen betroffenen Bereich und betroffenes Material mit Wasser waschen.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Vorsichtsmaßnahmen bei der Handhabung:

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden und Exposition zu starken Staubkonzentrationen vermeiden.

Entstehung und Ablagerung von Staub vermeiden.

Unverträgliche Werkstoffe:

Nicht der Einwirkung von Wasser oder feuchter Umgebung aussetzen.

Lagerbedingungen:

Behälter immer gut verschließen.

Angaben zu den Lagerräumen:

Entsprechende Belüftung der Räume.

8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

Vorsichtsmaßnahmen:

Räume in denen das Produkt gelagert und/oder gehandhabt wird entsprechend belüften.

Atemschutz:

Bei normaler Verwendung nicht erforderlich.

Staub nicht einatmen.

Handschutz:

Es werden Neoprene-Schutzhandschuhe (0,5 mm) empfohlen.

Nicht empfohlene Schutzhandschuhe: keine

Bei normaler Verwendung nicht erforderlich. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen und mit Hautcreme einschmieren.

Sicherheitsdatenblatt
PLASTIMUL 2 K SUPER comp. B

Augenschutz:

Bei normaler Verwendung nicht erforderlich. Kontakt mit den Augen ist zu vermeiden.

Hautschutz:

Bei normaler Verwendung keine besondere Schutzmaßnahmen erforderlich.

Alle individuellen Schutzausrüstungen müssen den relevanten EN-Normen entsprechen (wie z.B. EN 374 für Handschuhe oder EN 166 für Brillen), ordentlich gepflegt und auf geeignete Weise gelagert sein. Die Verwendungsdauer von Schutzausrüstungen gegen chemische Substanzen hängt von verschiedenen Faktoren ab (Art und Weise der Nutzung, klimatische und Lagerungsbedingungen), welche die in den EN-Normen vorgegebene Verwendungszeit erheblich reduzieren können. Es wird in jedem Fall empfohlen, den Hersteller der Schutzausrüstungen zu konsultieren. Eine Arbeitseinweisung der Verwender in den Gebrauch der Schutzausrüstungen ist vorgeschrieben.

TLV einzelner Substanzen:

kristalline Kieselsäure ($\varnothing > 10 \mu$)

TLV TWA:: 0,05 mg/m³ (respirable fraction)

Portland Zement, chromatarm

TLV TWA:: (pulver) 10 mg/m³

Die Kontrolle der Konzentrationen der Substanzen mit festgelegten Grenzwerten am Arbeitsplatz ist gem. den örtlichen Bestimmungen durchzuführen.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Aussehen:

Pulver

Farbe:

grau

Geruch:

geruchlos

pH:

N.A.

pH(wässrige Dispersion, 10%):

ca 7

Schmelzpunkt:

> 1200 °C

Siedepunkt:

== °C

Flammpunkt:

== °C

Entzündbarkeit Festkörper/Gas:

N.A.

Explosionsgrenzen:

N.A.

Brennvermögen:

N.A.

Dampfdruck:

N.A.

Dichtezahl:

> 2 g/cm³ (23°C)

Wasserlöslichkeit:

==

Löslichkeit in Fett:

N.A.

Viskosität:

== mPa.s (23°C)

Dampfdichte:

N.A.

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Zu vermeidende Umstände:

Unter normalen Umständen stabil.

11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

Eindringwege:

Verschlucken: Ja
Einatmen: Ja
Berührung: Ja

Angaben zur Toxikologie bezüglich der Zubereitung:

Es sind keine Angaben über die Zubereitung verfügbar.

Zur Bewertung der toxikologischen Auswirkungen durch die Einwirkung des Präparats, sind die Konzentrationen der wichtigsten Bestandteile in Betracht zu ziehen.

Über die Substanzen sind keine toxikologischen Informationen verfügbar. Siehe auf jeden Fall Abschnitt 3.

Ätzung/reizende Wirkung:

Haut: Reizungen sind bei Berührung möglich.
Augen: Reizungen sind bei direkter Berührung möglich.

Sensibilisierung:

Keine Gefährdung bekannt.

Krebsgefahr:

Die IARC (International Agency for Research on Cancer) nimmt an, dass die am Arbeitsplatz eingeatmete kristalline Kieselsäure Lungenkrebs beim Menschen verursachen kann.

Es weist jedoch darauf hin, dass die krebsfördernde Wirkung von der Beschaffenheit der Kieselsäure und den physikalisch/biologischen Umweltbedingungen abhängt. Es gibt eine Reihe von Untersuchungsergebnissen, die die Tatsache nahelegen, dass das erhöhte Krebsrisiko nur auf Personen beschränkt ist, die bereits an Silikose erkrankt sind.

Nach dem gegenwärtigen Kenntnisstand ist der Schutz vor Silikose durch Einhaltung der geltenden gesetzlichen Bestimmungen ausreichend gewährleistet.

Genmutation:

Keine Gefährdung bekannt.

Missbildungen:

Keine Gefährdung bekannt.

Weitere Hinweise:

Sicherheitsdatenblatt
PLASTIMUL 2 K SUPER comp. B

Enthält Zement. Zement reagiert mit Feuchtigkeit stark alkalisch, deshalb Kontakt mit Haut und Augen vermeiden.

12. UMWELTSPEZIFISCHE ANGABEN

ALLGEMEINE HINWEISE: Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend, nicht in Grundwasser, Gewässer oder Kanalisation gelangen lassen. Ökologische Untersuchungen liegen nicht vor. Schädliche Auswirkungen auf Mensch und Umwelt (ökologische negative Effekte) sind bisher weder bekannt geworden noch sind sie zu erwarten.

Bei sachgemäßen Umgang und bestimmungsgemäßer Verwendung hat das Produkt nach unseren langjährigen Erfahrungen mit Zementmörteln und chemischen Baustoffen sowie den uns vorliegenden Informationen keine ökotoxischen Wirkungen.

Biologische Abbaubarkeit: keine Daten der Mischung verfügbar

Im Einklang mit den GLP verhandeln, nicht herumliegen lassen.

Wassergefährdungsklasse (Selbsteinstufung) :

1

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Nach Möglichkeit wiederverwerten. Entsprechend den geltenden örtlichen und nationalen Bestimmungen vorgehen. Wo möglich auf die folgenden Normen Bezug nehmen: 91/156/EWG, 91/689/EWG, 94/62/EG und nachfolgende Ergänzungen.

Produkt:

Empfehlung: Das trockene Pulver mit Wasser anmischen und aushärten lassen. Nicht ausgehärtete Restmengen sind als Baustellenabfälle zu entsorgen.

Ungereignete Verpackungen:

Empfehlung: Sorgfältig entleerte Verpackungen sind, je nach Herkunft, Hausmüll bzw. Baustellen- oder Gewerbeabfall.

Entsorgung des ausgehärtendem Produkt (EC code) : 17 01 01

Entsorgung des nicht ausgehärtendem Produkt (EC code) : 17 01 01

Der vorgeschlagene europäische Abfallcode basiert auf der Zusammensetzung des Produktes.

Je nach dem speziellen Verwendungsbereich kann ein abweichender Abfallcode erforderlich sein. Bitte EG-Richtlinie 2001/118/EC beachten.

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

UN Nummer:

==

RID/ADR:

kein Gefahrgut

Seeweg (IMO/IMDG):

kein Gefahrgut

Luftweg (ICAO/IATA):

kein Gefahrgut

15. ANGABEN ZU RECHTSVORSCHRIFTEN

Richtlinie 1999/45/EG (Klassifikation und Markierung). Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH).

Sondervorschriften:

Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage für berufsmäßige Benutzer erhältlich.

Klassifizierung nach VbF: enfällt.

Wassergefährdungsklasse:

WGK1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend.

16. SONSTIGE ANGABEN

Hauptsächliche Literatur:

NIOSH - Registry of toxic effects of chemical substances (1983)

Istituto Superiore di Sanità - Schede tossicologiche di solventi organici utilizzati in cicli tecnologici industriali (1985)

Istituto Superiore di Sanità - Inventario Nazionale Sostanze Chimiche

ECDIN - Environmental Chemicals Data and Information Network - Joint Research Centre, Comission of the European Communities

ACGIH - Threshold Limit Values - 2004 edition

SAX'S - Dangerous properties of industrial materials - Tenth Edition

Die vorstehenden Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie gelten nur für das angegebene Produkt und stellen keine Zusicherung von Eigenschaften dar.

Es obliegt dem Anwender die Zuständigkeit und die Vollständigkeit dieser Angaben für seine spezifische Anwendung zu kontrollieren.

Dieses Datenblatt ersetzt alle früheren Ausgaben.

Text der Risikosätze aus Punkt 3:

R38 Reizt die Haut.

R41 Gefahr ernster Augenschäden.